

Für die Einschreibung in diesen Studiengang ist eine Bewerbung erforderlich. Im Fall einer erfolgreichen Bewerbung erhalten Sie einen Zulassungsbescheid. Damit ist dann die Einschreibung in den Studiengang möglich.

Die Bewerbung für den Studiengang erfolgt online über das zentrale Bewerbungsportal der KU. Bitte beachten Sie, dass eine Registrierung im Portal jederzeit möglich ist, die Bewerbung selbst allerdings nur **vom 1. Mai bis 15. Juli**.

Eine Bewerbung ist mit einem ersten Hochschulabschluss oder mit den bisherigen Studien- und Prüfungsleistungen möglich. Der erste Hochschulabschluss (z.B. das Bachelorzeugnis) muss bis zum 1.9. im Studierendbüro (studierendenbuero@ku.de) eingereicht werden.

Voraussetzungen und Zulassungsverfahren

Die Qualifikation wird durch einen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss in einem mindestens sechsemestrigen Studiengang der Psychologie mit mindestens der Gesamtnote 2,9 oder einen Studiengang mit gleichwertigem Kompetenzprofil nachgewiesen. Dabei müssen die Anforderungen nach dem Gesetz über den Beruf der Psychotherapeutin und des Psychotherapeuten (PsychThG) sowie der Approbationsordnung für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (PsychThApprO) erfüllt werden.

Aus der Note dieses Abschlusses wird eine Rangposition unter allen fristgemäß eingegangenen Anträgen für die Bewerberin oder den Bewerber ermittelt. Mehr Informationen unter: ku.de/studienangebot/klinische-psychologie

Studienangebot Psychologie
ku.de/studienangebot/klinische-psychologie

Informationen zum Studium an der KU
ku.de/studieninteressenten

Informationen zum Fachgebiet Psychologie
ku.de/ppf/psychologie

Informationen zur Bewerbung
ku.de/bewerbung

Fachstudienberatung Psychologie
studienberatung-psychologie@ku.de

Berufsfelder der Psychologie
studium.dgps.de/berufsfelder

Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram:



facebook.com/uni.eichstaett
instagram.com/uni.eichstaett



Masterstudiengang Klinische Psychologie

ku.de/studienangebot

Mai 2025

Der Studiengang

Dieser Masterstudiengang entspricht den Vorgaben des neuen Psychotherapeutengesetzes und der Approbationsordnung für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten und qualifiziert für psychotherapeutische Tätigkeiten im Bereich der Klinischen Psychologie und Psychotherapie des Erwachsenenalters und der Kindheit und Jugend.

Der Studiengang ist ganz im Sinne einer forschungs- und anwendungsnahen wissenschaftlichen Ausbildung aufgebaut. In vier Semestern wenden Sie wissenschaftliche Methoden im Bereich der Klinischen Psychologie an, praktizieren klinisch-psychologische Diagnostik und üben psychotherapeutische Intervention. Dabei wird das gesamte Spektrum psychischer Störungen und evidenzbasierter Verfahren über alle Altersbereiche berücksichtigt.

Aufbauend auf den im Bachelorstudiengang erworbenen Inhalten werden Veranstaltungen zur Vertiefung der wissenschaftlichen Grundlagen und Forschungsmethoden angeboten und im Rahmen der Masterarbeit praktisch erweitert. Auf der inhaltlichen Ebene wird vertieftes Störungs- Verfahrens- und diagnostisches Wissen vermittelt und in den praktisch zugeschnittenen Veranstaltungen der Berufsqualifizierenden Tätigkeit II sowie den insgesamt 600 Stunden umfassenden Praxiseinsätzen der Berufsqualifizierenden Tätigkeit III praktisch gefestigt.



Konzeption und Aufbau

Der Studiengang umfasst vier Semester und schließt mit dem akademischen Grad „Master of Science“ ab.

Erste Phase des Studiums

In den ersten beiden Semestern belegen Sie Veranstaltungen aus den psychologischen Grundlagenfächern (Forschungsmethoden, wissenschaftliche Vertiefung, Diagnostik und Begutachtung), zu den theoretischen Grundlagen der klinischen Arbeit (z.B. Störungs- und Verfahrenslehre, Evaluation, Dokumentation) und zu praktischen Inhalten (Berufsqualifizierende Tätigkeit II, Selbstreflexion). Außerdem findet hier ein Forschungspraktikum statt.

Zweite Phase des Studiums

Nach der ersten Hälfte des Studiums teilen sich die Studierenden in drei Gruppen auf. Das Studium folgt nun der Struktur von Trimestern (jeweils 13 Wochen). Sie durchlaufen darin folgende Stationen: Stationäres Praktikum, Ambulanzpraktikum an der Hochschulambulanz und Hauptteil der Arbeit an der Masterarbeit.

Die Trimester umfassen die Monate September bis November, Januar bis März und Mai bis Juli. Diese Einteilung ermöglicht durch die kleinen Gruppengrößen eine exzellente Betreuung der Studierenden sowie eine gleichmäßige Auslastung der Praktikumsplätze.



Praxis und Berufsperspektiven



Hoher Praxisanteil

Der Studiengang beinhaltet mehrere Praktika und Lehrveranstaltungen mit hohem Praxisbezug.

Forschungsorientiertes Praktikum

(Psychotherapieforschung): Dauer: 1 Semester.

Berufsqualifizierende Tätigkeit

(Vertiefte Praxis der Psychotherapie): Drei Lehrveranstaltungen in Kleingruppen.

Berufsqualifizierende Tätigkeit

(Angewandte Praxis der Psychotherapie): 450 Stunden Präsenzzeit in einer Einrichtung der stationären teilstationären Versorgung und 150 Stunden Präsenzzeit in der psychotherapeutischen Hochschulambulanz.

Berufliche Perspektiven

Nach Ihrem Abschluss können Sie selbständig Tätigkeiten im klinisch-psychologischen ausüben und sind für die Approbationsprüfung für Psychotherapeuten qualifiziert. Diese wiederum berechtigt zur Weiterbildung zu Fachpsychotherapeuten.